

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – Drucksache 20/10002 –

Gewalt gegen Einsatzkräfte

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Medien berichten, dass allein im Stadtgebiet Berlin es auch in der vergangenen Silvesternacht Angriffe auf Einsatz- und Rettungskräfte gegeben habe. Bis 6.00 Uhr am 1. Januar 2024 seien 54 Polizeikräfte verletzt worden – mehr als im Jahr zuvor (https://www.zeit.de/politik/deutschland/2023-01/silvester-einsatzkraefte-angriffe-randale-nancy-faeser?utm_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.com%2F).

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Beantwortung der Fragen erfolgt z. T. auf Basis der Polizeilichen Eingangsstatistik der Bundespolizei (PES) und z. T. auf Basis der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Beide Statistiken sind nicht miteinander vergleichbar.

Die PES ist eine Eingangsstatistik. Die statistische Erfassung in der PES erfolgt somit zeitlich unmittelbar im Anschluss nach Kenntniserlangung des Straftatverdacht durch die Bundespolizei.

Bei der PKS handelt es sich hingegen um eine Ausgangsstatistik. Das bedeutet, dass eine statistische Erfassung in der PKS erst bei Abgabe an die Staatsanwaltschaft erfolgt. Zum Berichtsjahr 2023 liegen noch keine qualitätsgesicherten und mit den Ländern abgestimmten PKS-Daten vor.

In der PKS werden Angaben zum Opfer grundsätzlich bei strafbaren Handlungen gegen höchstpersönliche Rechtsgüter (Leben, körperliche Unversehrtheit, Freiheit, Ehre, sexuelle Selbstbestimmung) erfasst. Zu Beleidigungen werden in der PKS keine Opferspezifika erfasst.

Die Erfassung der Merkmale der „Opferspezifika“ (z. B. Polizeivollzugsbeamte) erfolgt unter der Bedingung, dass die Tatmotivation in den personen-, berufs- bzw. verhaltensbezogenen Merkmalen des Opfers begründet ist oder in Beziehung dazu steht (sachlicher Zusammenhang).

Das Ergebnis der polizeilichen Ermittlungen muss erkennen lassen, dass die Tathandlung unter anderem oder allein durch das im Einzelfall vorliegende Merkmal veranlasst war.

Unter die in der PKS verwendete Opferspezifik „Zoll (Vollstreckungsbeamte)“ fallen alle Vollstreckungsbeamten des Zolls gemäß § 113 des Strafgesetzbuchs (StGB), d. h. Amtsträger des Zolls, die zur Vollstreckung von Gesetzen, Rechtsverordnungen, Urteilen, Gerichtsbeschlüssen oder Verfügungen berufen sind.

Bundespolizeibeamte werden nicht gesondert als Opfer in der PKS erfasst. Auch ehrenamtliche Einsatzkräfte des Technischen Hilfswerkes (THW) werden nicht gesondert als Opfer in der PKS erfasst, werden aber in der Kategorie „sonstige Rettungsdienste“ berücksichtigt.

Bei der Bewertung der Zahlen ist zu beachten, dass die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt wurde, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird. Diese beziehen sich sowohl auf versuchte als auch vollendete Delikte.

1. Wie haben sich die Anzahl der Beleidigungs- und Körperverletzungsdelikte sowie der Straftaten wider das Leben von
 - a) Bundespolizeibeamten,

Eine statistische Erhebung des Geschädigten im Sinne der Fragestellung erfolgt für den bundespolizeilichen Zuständigkeitsbereich im Zuge der PES ausschließlich im Zusammenhang mit Körperverletzungen und Straftaten gegen das Leben von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei. Seit 2014 bis Dezember 2023 wurden 11.274 Delikte in den vorgenannten Deliktsbereichen zum Nachteil von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei verzeichnet. Eine Auswertung nach Jahren kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Jahr	Körperverletzungen	Straftaten gegen das Leben
2014	1.309	1
2015	1.400	4
2016	1.555	3
2017	1.341	1
2018	1.235	5
2019	847	1
2020	766	1
2021	872	0
2022	903	2
2023	1.027	1

Eine Erhebung des Tatmittels erfolgt seit Juli 2018. Seitdem wurden im Zusammenhang mit den oben genannten Delikten Reizstoffe, Messer, Schusswaffen, sonstige gefährliche Werkzeuge sowie unkonventionelle Spreng- und Brandvorrichtungen bei der Tatausführung eingesetzt oder mitgeführt.

- b) Vollzugsbeamten des Zolls (mit Bediensteten des Vollstreckungsaußendienstes) und

In der PKS werden Vollstreckungsbeamte des Zolls gesondert als Opfer erfasst. Für die Jahre 2014 bis 2022 wurden folgende Fallzahlen registriert.

Jahr	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Fälle
2022	Mord § 211 StGB	0
2022	Totschlag § 212 StGB	1
2022	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2022	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2022	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	5
2021	Mord § 211 StGB	0
2021	Totschlag § 212 StGB	0
2021	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2021	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2021	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	4
2020	Mord § 211 StGB	0
2020	Totschlag § 212 StGB	0
2020	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2020	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2020	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	5
2019	Mord § 211 StGB	0
2019	Totschlag § 212 StGB	0
2019	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2019	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	4
2019	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	5
2018	Mord § 211 StGB	0
2018	Totschlag § 212 StGB	0
2018	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2018	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	3
2018	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	9
2017	Mord § 211 StGB	0
2017	Totschlag § 212 StGB	0
2017	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2017	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	4
2017	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	10
2016	Mord § 211 StGB	0
2016	Totschlag § 212 StGB	0
2016	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2016	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2016	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	17
2015	Mord § 211 StGB	0
2015	Totschlag § 212 StGB	0
2015	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2015	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	7
2015	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	7

Jahr	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Fälle
2014	Mord § 211 StGB	0
2014	Totschlag § 212 StGB	0
2014	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	0
2014	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	2
2014	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	15

Tatmittel werden in der PKS nicht erfasst. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Unabhängig von der PKS stehen im Bereich der Zollverwaltung seit dem Berichtsjahr 2016 eigene valide Daten bezogen auf die Gruppe der Vollzugsbeamten des Zolls zur Anzahl der Körperverletzungsdelikte und seit dem Berichtsjahr 2017 zum Tatbestand der Beleidigung zur Verfügung. Straftaten wider das Leben werden statistisch nicht gesondert erfasst. Eine Auswertung nach Jahren kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden. Eine Vergleichbarkeit mit den in der PKS erfassten Fallzahlen ist aufgrund der abweichenden Datengrundlage nicht gegeben.

Jahr	körperliche Angriffe insgesamt	körperliche Angriffe mit Waffen ¹	Beschreibung der Angriffe mit Waffen ²	Beleidigungen
2016	72	3	1x Schusswaffe, 1x Messer, 1x Schraubenzieher	k. A.
2017	68	4	1x Holzknüppel, 2x Messer, 1x Stange	10
2018	112	5	1x Schusswaffe, 1x Eisenstange, 1x Holzknüppel, 1x Glasflasche, 1x Schere	25
2019	113	3	1x Messer, 1x Spaten, 1x Sichel	37
2020	51	6	2x Schusswaffe, 2x Messer, 1x Schere, 1x Stock	47
2021	85	2	1x Schusswaffe, 1x Messer	43
2022	93	3	3x Messer	53
2023	136	6	2x Schusswaffe 4x Messer	73

¹ Unter „Waffen“ werden im Kontext mit den körperlichen Angriffen Schusswaffen sowie Hieb- und Stichwaffen subsumiert und statistisch erfasst.

² Eine über die in der Tabelle dargestellte hinausgehende Differenzierung nach weiteren Tatmitteln erfolgt in der Zollverwaltung nicht.

c) Helfern des Technischen Hilfswerkes (THW)

seit dem Jahr 2014 jährlich entwickelt, und welche Tatmittel kamen dabei zum Einsatz?

Der Bundesregierung liegen keine Informationen im Sinne der Fragestellung vor. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

2. Wie viele der Tatverdächtigen waren jeweils

- a) minderjährig und
- b) volljährig

(bitte nach Staatsbürgerschaften auflisten), und wie hoch war jeweils der Anteil?

Für den Bereich der Bundespolizei erfolgt die Beantwortung unter Bezugnahme auf die Antwort zu Frage 1a. Seit 2019 wird das Alter im Rahmen der PES erfasst. Im Zeitraum Januar 2019 bis Dezember 2023 wurden insgesamt 4.127 bekannte Beschuldigte im Zusammenhang mit den unter Frage 1 genannten Delikten verzeichnet. Die erbetene Aufschlüsselung einschließlich der zehn am häufigsten festgestellten Staatsangehörigkeiten kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Staatsangehörigkeit	Anzahl Beschuldigter	davon Minderjährige	Anteil in Prozent
Gesamt	4.127	273	7
deutsch	1.730	170	10
polnisch	229	2	1
algerisch	80	19	24
nigerianisch	87	3	3
rumänisch	79	1	1
syrisch	64	16	25
afghanisch	51	4	8
marokkanisch	45	12	27
türkisch	63	2	3
somalisch	54	1	2

Für den Zoll wurde unter Bezugnahme auf die Antwort zu Frage 1b nachstehende PKS-Sonderauswertung erstellt. In dieser wurden nur die Staatsangehörigkeiten aufgelistet, die innerhalb eines Berichtsjahres mindestens bei einem der unter Frage 1b genannten Tatverdächtigen festgestellt wurde.

Staatsangehörigkeit	Anzahl Tatverdächtiger	Davon Minderjährige	Anteil in Prozent
Gesamt	109	6	6
afghanisch	2	0	0
ägyptisch	1	0	0
amerikanisch	2	0	0
argentinisch	1	0	0
belgisch	1	0	0
bulgarisch	1	0	0
chinesisch	2	0	0
deutsch	63	4	6
französisch	3	0	0
gambisch	3	0	0
griechisch	1	0	0
guineisch	1	0	0
italienisch	2	0	0
kosovarisch	1	0	0
kroatisch	1	0	0
malisch	1	0	0
marokkanisch	1	0	0
polnisch	2	0	0

Staatsangehörigkeit	Anzahl Tatverdächtiger	Davon Minderjährige	Anteil in Prozent
russisch	1	0	0
serbisch	2	0	0
somalisch	1	1	100
togoisch	1	0	0
tunesisch	1	0	0
türkisch	5	1	20
ukrainisch	1	0	0
vietnamesisch	2	0	0

Darüberhinausgehende Informationen zur Beantwortung der Frage liegen der Bundesregierung nicht vor. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

3. Wie verteilen sich die in Frage 1 erfragten Delikte in den Jahren seit 2021 auf die Länder?

Die Verteilung der unter Frage 1 genannten Delikte nach Ländern seit 2021 kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

	2021		2022		2023	
	Körper- verletzungen	Straftaten gegen das Leben	Körper- verletzungen	Straftaten gegen das Leben	Körper- verletzungen	Straftaten gegen das Leben
Gesamt	872	0	903	2	1.027	1
	Anzahl Delikte nach Ländern					
Baden-Württemberg	93	0	126	0	131	0
Bayern	124	0	122	0	95	0
Berlin	62	0	87	0	100	0
Brandenburg	41	0	24	0	28	0
Bremen	14	0	10	0	10	0
Hamburg	79	0	67	0	90	0
Hessen	103	0	77	0	96	0
Mecklenburg-Vorpommern	9	0	20	0	26	0
Niedersachsen	60	0	81	0	76	0
Nordrhein-Westfalen	95	0	110	0	150	1
Rheinland-Pfalz	43	0	26	0	37	0
Saarland	26	0	17	0	44	0
Sachsen	44	0	45	2	40	0
Sachsen-Anhalt	51	0	54	0	49	0
Schleswig-Holstein	22	0	27	0	38	0
Thüringen	6	0	10	0	15	0
Unbekannt	0	0	0	0	2	0

Für die Opferspezifik Zoll (Vollstreckungsbeamte) wurde nachstehende PKS-Sonderauswertung erstellt.

Bundesland	2021	2022
Baden-Württemberg	1	4
Bayern	3	3
Berlin	1	0
Brandenburg	1	0
Nordrhein-Westfalen	0	1

Darüberhinausgehende Informationen zur Beantwortung der Frage liegen der Bundesregierung nicht vor. Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

4. Wie viele Einsatzkräfte von Feuerwehren und Hilfsorganisationen sowie Polizeibeamte der Länder wurden nach Kenntnis der Bundesregierung seit dem Jahr 2019 im Zusammenhang mit der Ausübung ihres Dienstes Opfer eines Körperverletzungs- oder Tötungsdelikts (auch Versuche)?

Für die Beantwortung der Frage wurde eine PKS-Sonderauswertung erstellt (Anlage 1).^{*} Die Opferspezifik „Polizeivollzugsbeamte“ umfasst sowohl Polizeibedienstete der Länder als auch des Bundes.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

5. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die in Frage 4 erfragten Delikte in den Jahren seit 2021 auf die Länder?

Für die Beantwortung der Frage wurde eine PKS-Sonderauswertung erstellt (Anlage 2).^{*} Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

6. Wie viele Widerstandshandlungen i. S. d. §§ 113 bis 115 des Strafgesetzbuches (StGB) wurden seit dem Jahr 2020 gegen Einsatzkräfte von Bundespolizei, Zoll und Technischem Hilfswerk begangen?

Von Januar 2020 bis Dezember 2023 wurden laut PES 15.015 Delikte gemäß den §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei verzeichnet. In der PKS wurden in den Jahren 2020 bis 2022 insgesamt 132 Fälle gemäß den §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Vollstreckungsbeamten des Zolls erfasst.

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

7. Wie verteilen sich die in Frage 6 erfragten Delikte in den Jahren seit 2021 auf die Länder?

Die erbetene Aufschlüsselung der von Januar 2021 bis Dezember 2023 festgestellten Delikte gemäß den §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Beamtinnen und Beamten der Bundespolizei kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

^{*} Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/10155 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

	2021	2022	2023
Gesamt	3.368	3.963	4.634
Anzahl Delikte nach Ländern			
Baden-Württemberg	334	516	541
Bayern	468	568	618
Berlin	372	363	442
Brandenburg	128	109	125
Bremen	72	67	73
Hamburg	213	190	248
Hessen	296	300	409
Mecklenburg-Vorpommern	43	77	117
Niedersachsen	208	258	340
Nordrhein-Westfalen	635	797	872
Rheinland-Pfalz	116	110	143
Saarland	58	60	90
Sachsen	147	198	212
Sachsen-Anhalt	163	192	206
Schleswig-Holstein	69	107	128
Thüringen	45	48	66
Unbekannt	1	3	4

Die erbetene Aufschlüsselung für die Jahre 2021 bis 2022 zu Straftaten gemäß den §§ 113 bis 115 StGB zum Nachteil von Vollstreckungsbeamten des Zolls kann der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Land	Anzahl Fälle
Baden-Württemberg	26
Bayern	13
Berlin	2
Brandenburg	3
Bremen	1
Hamburg	0
Hessen	7
Mecklenburg-Vorpommern	1
Niedersachsen	6
Nordrhein-Westfalen	13
Rheinland-Pfalz	4
Saarland	3
Sachsen	4
Sachsen-Anhalt	2
Schleswig-Holstein	6
Thüringen	0

Im Übrigen wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung verwiesen.

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Polizeiliche Kriminalstatistik – Sonderauswertung für die Beantwortung der Frage 4

Anzahl der Opfer = Bei Opfern wird die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird.

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
	Berichtsjahr 2022													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	2	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	31	25	6	0	0	0	2	2	0	2	1	1
010000	Mord § 211 StGB	insg.	33	26	7	0	0	0	2	2	0	2	1	1
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	42	36	6	1	1	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	42	36	6	1	1	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.118	872	246	1	1	0	34	31	3	89	66	23

¹ Hierunter u.a. ehrenamtliche Einsatzkräfte des THW.

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.551	1.254	297	1	0	1	42	37	5	110	63	47
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	2.669	2.126	543	2	1	1	76	68	8	199	129	70
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	1.360	1.047	313	4	4	0	87	74	13	381	231	150
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	314	248	66	1	1	0	23	23	0	138	94	44
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	1.674	1.295	379	5	5	0	110	97	13	519	325	194
	Berichtsjahr 2021													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	25	24	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	25	24	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	30	28	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	30	28	2	0	0	0	0	0	0	2	0	2
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.336	1.027	309	2	2	0	16	13	3	84	56	28
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.716	1.384	332	0	0	0	32	30	2	69	43	26
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	3.052	2.411	641	2	2	0	48	43	5	153	99	54
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	1.329	1.054	275	4	0	4	53	42	11	323	183	140
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	460	370	90	0	0	0	25	24	1	118	81	37
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	1.789	1.424	365	4	0	4	78	66	12	441	264	177
	Berichtsjahr 2020													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	31	28	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	32	29	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	82	59	23	0	0	0	0	0	0	5	5	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	82	59	23	0	0	0	0	0	0	6	5	1
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.063	822	241	2	2	0	51	48	3	74	51	23
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.686	1.356	330	0	0	0	88	74	14	75	45	30
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	2.749	2.178	571	2	2	0	139	122	17	149	96	53
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	2.129	1.656	473	5	5	0	83	77	6	367	226	141
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	748	586	162	1	0	1	36	28	8	123	87	36
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	2.877	2.242	635	6	5	1	119	105	14	490	313	177
	Berichtsjahr 2019													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	19	17	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	19	17	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	53	46	7	0	0	0	0	0	0	2	2	0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	53	46	7	0	0	0	0	0	0	2	2	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	980	805	175	6	5	1	31	24	7	69	45	24
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.300	1.052	248	0	0	0	37	34	3	70	54	16
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	2.280	1.857	423	6	5	1	68	58	10	139	99	40
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	2.064	1.657	407	8	7	1	76	67	9	381	224	157
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	782	655	127	0	0	0	27	24	3	113	87	26
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	2.846	2.312	534	8	7	1	103	91	12	494	311	183
	Berichtsjahr 2018													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	1	0	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	27	23	4	0	0	0	2	2	0	1	1	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	28	23	5	0	0	0	3	3	0	1	1	0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	51	40	11	0	0	0	0	0	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	53	42	11	0	0	0	0	0	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.410	1.174	236	2	2	0	42	39	3	99	66	33
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	1.889	1.581	308	1	1	0	65	63	2	79	57	22
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	3.299	2.755	544	3	3	0	107	102	5	178	123	55
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	3.124	2.521	603	11	8	3	151	130	21	457	310	147
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	1.425	1.169	256	0	0	0	64	57	7	134	105	29
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	4.549	3.690	859	11	8	3	215	187	28	591	415	176
	Berichtsjahr 2017													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	5	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
010000	Mord § 211 StGB	vers.	27	24	3	0	0	0	8	7	1	3	2	1
010000	Mord § 211 StGB	insg.	32	29	3	0	0	0	8	7	1	3	2	1
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	54	46	8	0	0	0	0	0	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	54	46	8	0	0	0	0	0	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.912	1.577	335	2	2	0	54	48	6	64	38	26
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.274	1.854	420	3	3	0	55	53	2	78	58	20
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	4.186	3.431	755	5	5	0	109	101	8	142	96	46
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	11.393	9.211	2.182	7	6	1	178	149	29	666	447	219
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	5.295	4.431	864	9	8	1	65	62	3	225	171	54
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	16.688	13.642	3.046	16	14	2	243	211	32	891	618	273

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
	Berichtsjahr 2016													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	6	6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	19	17	2	0	0	0	3	3	0	1	0	1
010000	Mord § 211 StGB	insg.	25	23	2	0	0	0	3	3	0	1	0	1
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	79	67	12	0	0	0	0	0	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	79	67	12	0	0	0	0	0	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	2.144	1.771	373	2	1	1	43	42	1	90	58	32
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.287	1.901	386	0	0	0	57	54	3	82	69	13
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	4.431	3.672	759	2	1	1	100	96	4	172	127	45
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	10.690	8.643	2.047	18	14	4	215	194	21	664	452	212

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	6.015	5.070	945	4	4	0	69	67	2	208	170	38
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	16.705	13.713	2.992	22	18	4	284	261	23	872	622	250
	Berichtsjahr 2015													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
010000	Mord § 211 StGB	vers.	15	11	4	0	0	0	2	2	0	4	2	2
010000	Mord § 211 StGB	insg.	15	11	4	0	0	0	2	2	0	5	2	3
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	64	56	8	0	0	0	1	1	0	1	1	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	64	56	8	0	0	0	1	1	0	1	1	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.804	1.500	304	5	5	0	41	40	1	79	53	26
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.267	1.917	350	4	4	0	43	38	5	103	80	23

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	4.071	3.417	654	9	9	0	84	78	6	182	133	49
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	9.792	7.925	1.867	9	7	2	158	142	16	587	421	166
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	4.964	4.216	748	2	2	0	72	65	7	159	133	26
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	14.756	12.141	2.615	11	9	2	230	207	23	746	554	192
	Berichtsjahr 2014													
010000	Mord § 211 StGB	voll.	1	1	0	0	0	0	2	1	1	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	vers.	59	52	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
010000	Mord § 211 StGB	insg.	60	53	7	0	0	0	2	1	1	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	vers.	63	56	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	insg.	63	56	7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	voll.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	vers.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	voll.	1.880	1.524	356	1	1	0	27	24	3	78	54	24

Anlage 1 zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (vollendet, versucht, insgesamt)	Fall-status	Polizeivollzugsbeamte			Zoll (Vollstreckungsbeamte)			Feuerwehr			sonstige Rettungsdienste ¹		
			insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich	insg.	männlich	weiblich
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	vers.	2.000	1.721	279	1	0	1	41	40	1	68	57	11
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	insg.	3.880	3.245	635	2	1	1	68	64	4	146	111	35
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	voll.	8.883	7.224	1.659	22	19	3	171	148	23	568	400	168
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	vers.	4.709	4.009	700	0	0	0	64	52	12	164	133	31
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	insg.	13.592	11.233	2.359	22	19	3	235	200	35	732	533	199

Polizeiliche Kriminalstatistik – Sonderauswertung für die Beantwortung der Frage 5

Anzahl der Opfer = Bei Opfern wird die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt, d. h., dass eine Person, die mehrfach Opfer wurde, auch mehrfach gezählt wird.

				Feuerwehr	Sonstige Rettungsdienste¹
Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Bundesland	Berichtsjahr	Opfer	Opfer
010000	Mord § 211 StGB	Baden-Württemberg	2022	2	1
010000	Mord § 211 StGB	Bayern	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Berlin	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Brandenburg	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Bremen	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hamburg	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hessen	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Niedersachsen	2022	0	1
010000	Mord § 211 StGB	Nordrhein-Westfalen	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Rheinland-Pfalz	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Saarland	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen-Anhalt	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Schleswig-Holstein	2022	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Thüringen	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Baden-Württemberg	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bayern	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Berlin	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Brandenburg	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bremen	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hamburg	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hessen	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Niedersachsen	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Nordrhein-Westfalen	2022	0	0

¹ Hierunter u.a. ehrenamtliche Einsatzkräfte des THW.

Anlage 2 der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

				Feuerwehr	Sonstige Rettungsdienste¹
Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Bundesland	Berichtsjahr	Opfer	Opfer
020010	Totschlag § 212 StGB	Rheinland-Pfalz	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Saarland	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen-Anhalt	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Schleswig-Holstein	2022	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Thüringen	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Baden-Württemberg	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bayern	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Berlin	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Brandenburg	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bremen	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hamburg	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hessen	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Niedersachsen	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Saarland	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2022	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Thüringen	2022	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Baden-Württemberg	2022	0	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bayern	2022	12	39
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Berlin	2022	7	14
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Brandenburg	2022	1	6
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bremen	2022	1	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hamburg	2022	3	4

Anlage 2 der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

				Feuerwehr	Sonstige Rettungsdienste¹
Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Bundesland	Berichtsjahr	Opfer	Opfer
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hessen	2022	2	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2022	0	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Niedersachsen	2022	6	21
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2022	31	64
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2022	2	17
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Saarland	2022	0	2
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen	2022	0	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2022	4	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2022	0	4
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Thüringen	2022	7	4
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Baden-Württemberg	2022	5	62
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bayern	2022	17	93
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Berlin	2022	12	46
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Brandenburg	2022	1	10
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bremen	2022	2	8
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hamburg	2022	10	15
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hessen	2022	0	23
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2022	1	4
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Niedersachsen	2022	2	20
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Nordrhein-Westfalen	2022	54	126
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Rheinland-Pfalz	2022	0	0
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Saarland	2022	0	11
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen	2022	0	31
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen-Anhalt	2022	2	45
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Schleswig-Holstein	2022	3	5

Anlage 2 der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Bundesland	Berichtsjahr	Feuerwehr	Sonstige
				Opfer	Rettungsdienste ¹ Opfer
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Thüringen	2022	1	20
010000	Mord § 211 StGB	Baden-Württemberg	2021	1	0
010000	Mord § 211 StGB	Bayern	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Berlin	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Brandenburg	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Bremen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hamburg	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Hessen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Niedersachsen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Saarland	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	0
010000	Mord § 211 StGB	Thüringen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Baden-Württemberg	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bayern	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Berlin	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Brandenburg	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Bremen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hamburg	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Hessen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Niedersachsen	2021	0	2
020010	Totschlag § 212 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Saarland	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	0
020010	Totschlag § 212 StGB	Thüringen	2021	0	0

Anlage 2 der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

				Feuerwehr	Sonstige Rettungsdienste¹
Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Bundesland	Berichtsjahr	Opfer	Opfer
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Baden-Württemberg	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bayern	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Berlin	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Brandenburg	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Bremen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hamburg	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Hessen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Niedersachsen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Saarland	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	Thüringen	2021	0	0
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Baden-Württemberg	2021	0	12
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bayern	2021	7	17
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Berlin	2021	5	13
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Brandenburg	2021	0	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Bremen	2021	0	2
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hamburg	2021	6	1
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Hessen	2021	3	5
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	0	14
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Niedersachsen	2021	2	28

Anlage 2 der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – BT-Drs. 20/10002

				Feuerwehr	Sonstige Rettungsdienste¹
Schlüssel	Straftat (insgesamt = versucht und vollendet)	Bundesland	Berichtsjahr	Opfer	Opfer
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	24	32
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	6
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Saarland	2021	0	8
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen	2021	1	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	0	7
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Schleswig-Holstein	2021	0	3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	Thüringen	2021	0	1
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Baden-Württemberg	2021	1	47
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bayern	2021	6	72
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Berlin	2021	10	30
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Brandenburg	2021	0	18
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Bremen	2021	2	9
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hamburg	2021	8	23
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Hessen	2021	0	16
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Mecklenburg-Vorpommern	2021	1	14
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Niedersachsen	2021	0	3
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Nordrhein-Westfalen	2021	40	108
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Rheinland-Pfalz	2021	0	0
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Saarland	2021	0	7
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen	2021	1	28
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Sachsen-Anhalt	2021	1	27
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Schleswig-Holstein	2021	5	15
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	Thüringen	2021	3	24

